

Nr. 54/2019

Magdeburg, 25.10.2019

## **DIGITALISIERUNG? ABER SICHER!**

Informatiker der Uni Magdeburg leisten Beitrag zur Digitalen Selbstverteidigung Jugendlicher

Datenexperten der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg organisieren einen landesweiten Wettbewerb, um Schülerinnen und Schüler, aber auch die Lehrerschaft sowie Medien- und Sozialpädagoginnen und -pädagogen in Sachsen-Anhalt bei der Aufklärung über die Sicherheit und der Stärkung von Souveränität und Nachhaltigkeit im Internet zu unterstützen.

Unter dem Motto „KOMPASS – Digitalisierung aber sicher! Entdecke Souveränität und Nachhaltigkeit – Ein Beitrag zur Digitalen Selbstverteidigung“ rufen die Informatikerinnen und Informatiker gemeinsam mit Medienpädagogen der Fakultät für Humanwissenschaft auf, die Inhalte des von ihnen kürzlich vorgestellten „Kompass für digitale Selbstverteidigung“ als Open Content weiterzuentwickeln bzw. in neue Formate zu überführen.

Der „Kompass für Digitale Selbstverteidigung“ wurde zu Beginn des Jahres entwickelt. Unter dem Titel „Hilf dir selbst! – Digitale Selbstverteidigung 4.0“ werden Themen – vom Schulwebauftritt über Passwortnutzung bis hin zu Apps und Browsern – spielerisch aufgegriffen und wesentliches Wissen darüber explizit nicht digital, sondern durch „Mitmachen und Begreifen“ vermittelt. Es entstand in Form eines Booklets ein selbst zu gestaltender Leitfaden für Schülerinnen und Schüler sowie für die Lehrerschaft und alle am Thema Interessierten. Dieser Kompass vermittelt aktiv Wissen und Orientierung durch Lesen und Sortieren, Zusammenbauen und Nutzen.

Mit dem weiterführenden Wettbewerb fordern sie nun sowohl die Schüler- und Lehrerschaft als auch die Medien- und Sozialpädagogen und -pädagoginnen in Sachsen-Anhalt auf, wahlweise gemeinsame Ideen, Konzepte und kreative Umsetzungen des Themas digitale Sicherheit zu entwickeln und ihre Erfahrungen mit dem thematischen Leitfaden auf unterschiedliche Weise zu teilen. Das können ergänzende Materialien wie Texte, Illustrationen, Videos oder Audioproduktionen

1/2

sein, aber auch Neugestaltungen oder Weiterentwicklungen des Kompasses.

Der Kompass ist unter <https://link.ovgu.de/kompass> zu finden und herunterzuladen.

Zu gewinnen sind 3 x 3.000 Euro sowie 20 KOMPASS-Mitmachworkshops mit Experten an der Universität Magdeburg oder in der Schule. Einsendeschluss ist der 11. Februar 2020, der bundesweite „Safer Internet Day“.

*„Bei der Gestaltung der Digitalisierung müssen für uns stets die Menschenwürde, die Unverletzlichkeit der Persönlichkeitsrechte und die digitale Souveränität eines jeden Einzelnen im Mittelpunkt stehen“,* zitiert Prof. Dr.-Ing. Jana Dittmann von der Fakultät für Informatik der Universität Magdeburg als Mitglied des Digitalisierungsbeirates Sachsen-Anhalt aus der Digitalen Agenda von Sachsen-Anhalt. *„Wir wollen mit dem Preis ermutigen, sich mit dem Thema kreativ auseinanderzusetzen und den verantwortungsvollen Umgang mit den Möglichkeiten des Internets zu reflektieren und durch unser Expertenwissen helfen, die Herausforderungen durch die komplexe Medienlandschaft konstruktiv zu bewältigen. Sichere, souveräne und nachhaltige Technikgestaltung ist nicht nur ein wirtschaftlicher Wettbewerbsvorteil, sie ist das Fundament für das besondere Schutzbedürfnis von Kindern und Jugendlichen in und außerhalb der Schule“,* so die Leiterin des Instituts für Technische und Betriebliche Informationssysteme der Fakultät für Informatik weiter.

Mehr Informationen unter <https://link.ovgu.de/kompasswettbewerb>

Der „Safer Internet Day“ SID am 11. Februar 2020 ist ein von der Europäischen Kommission initiiertes Aktionstag. Unter dem Motto „Gemeinsam für ein besseres Internet“ ruft die Initiative wieder weltweit zu Veranstaltungen und Aktionen rund um das Thema Internetsicherheit auf.

Mehr Informationen unter [www.internet-abc.de/](http://www.internet-abc.de/) oder [www.youngdata.de/](http://www.youngdata.de/)

Kontakt für die Medien

Prof. Dr. Jana Dittmann, Institut für Technische und Betriebliche Informationssysteme der Fakultät für Informatik, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Tel.: 0391 67-58966, E-Mail: [jana.dittmann@iti.cs.uni-magdeburg.de](mailto:jana.dittmann@iti.cs.uni-magdeburg.de)